

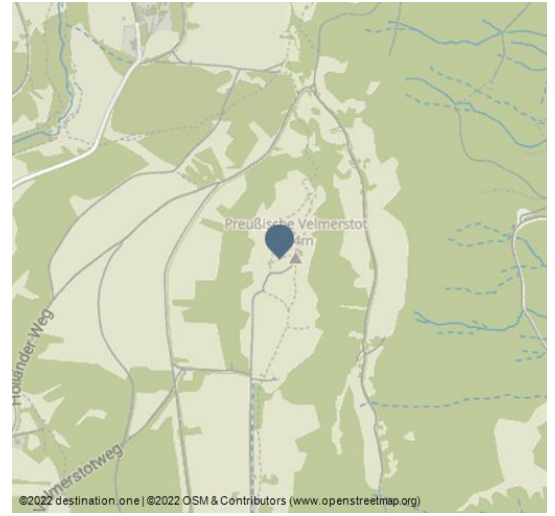


## Eggeturm auf dem preußischen Velmerstot

Aussichtspunkt/Aussichtsturm



Eggetrum - © Mathilde Schäfers, GesUndTourismus Horn-Bad Meinberg GmbH



### Wichtiger Hinweis:

**Der Eggeturm ist durch einen Brand stark beschädigt worden. Aufgrund der Schäden im Treppenaufgang ist er nicht begehbar und derzeit gesperrt.**

**Mit seinem Zwillingsgipfel gehört der Velmerstot zu den größten Erhebungen des Teutoburger Waldes. Der lippische Velmerstot ist 441 m und der preußische Velmerstot ist 468 m hoch.**

In der Zeit von 1964 bis 1994 befand sich auf dem preußischen Velmerstot ein niederländischer NATO-Stützpunkt mit Radarstation und Raketenbasis. Nach der Auflösung der militärischen Anlage fühlte sich die Natur wieder heimisch. Im Jahre 2003 errichtete das Forstamt Hochstift auf der ehemaligen Natostation den imposanten Eggeturm, 17 m hoch, mit einer Aussichtsplattform auf 9,15 m Höhe. **Hinweis:** Der Eggeturm kann aufgrund eines Brandschadens aktuell leider nicht bestiegen werden.

Der imposante Rundblick ist atemberaubend. Besucher können bei guten Sichtverhältnissen die 360° Aussicht vom Hermannsdenkmal über den Köterberg hinaus bis hin zum Solling oder Sauerland genießen. In dem angrenzenden Naturschutzgebiet haben sich die seltenen Vögel Haselhuhn, Rotmilan, Uhu, Schwarz-, Mittel- und Grauspecht sowie der Schwarzstorch angesiedelt.

### Merkmale:

#### Öffnungszeiten

zur Zeit geschlossen

### Öffnungszeiten:

Der Eggeturm ist durch einen Brand stark beschädigt worden. Der Revierförster hat nach einer Begutachtung entschieden, dass aufgrund der immensen Schäden erst ein Statiker den Turm überprüfen muss. Der Eggeturm sei nach



### Adresse:

Eggeweg  
32839 Steinheim

### Autor:

Yvonne Pomrehn

### Organisation:

GesUndTourismus Horn-Bad Meinberg GmbH  
<http://www.hornbadmeinberg.de/>



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/7-9Bd>

Quelle: destination.one

ID: p\_100046582

Zuletzt geändert am 22.08.2024, 06:03

ersten Erkenntnissen nicht einsturzgefährdet, bleibt jedoch vorerst aufgrund der Schäden im Treppenaufgang nicht begehbar.